

1. Record Nr.	UNINA9910960003603321
Autore	Cavis Fatima
Titolo	Den Koran verstehen lernen : Perspektiven für die hermeneutisch-theologische Grundlegung einer subjektorientierten und kontextbezogenen Korandidaktik / Fatima Cavis
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Schöningh, 2021
ISBN	9783657760411 3657760415
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (241 pages)
Collana	Religionspädagogik in pluraler Gesellschaft ; 27
Disciplina	297.122601
Soggetti	Koranhermeneutik Religionspädagogik kontextsensible Koranarbeit Lernprozesse Quran didactics learner-centred Islam religious education hermeneutics didactics
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Inhalt -- Danksagung -- Hinweise für die Leser -- 1 Einleitung -- 1.1 Problemaufriss -- 1.2 Forschungsstand -- 1.3 Ziel der Arbeit und Forschungsfragen -- 1.4 Methodologie -- 1.4.1 Allgemeine methodologische Perspektive -- 1.4.2 Spezielle methodologische Perspektive - Eine transperspektivisch-diskursive Annäherung -- 1.5 Wissenschaftstheoretische Verortung: Religionspädagogik - Religionsdidaktik - Fachdidaktik -- 1.6 Heuristischer Rahmen -- 1.7 Methodische Herangehensweise -- 2 Die Subjektorientierung und der Kontextbezug in der Religionspädagogik/-didaktik -- 2.1 Die religionspädagogischen Begriffe von Subjekt und Kontext -- 2.1.1 Philosophischer Konnex des Subjektbegriffs: Der Mensch zwischen

Unterwerfung und Autonomie -- 2.1.2 Christlich-religionspädagogische Perspektiven auf den Subjektbegriff: Subjektwerdung in Beziehung -- 2.1.3 Islamisch-religionspädagogische Perspektiven auf den Subjektbegriff: asraf al-mahluqat - Der Mensch als das würdevollste aller Geschöpfe -- 2.1.4 Der Kontext: Ein interdisziplinärer Begriff -- 2.1.5 Der religionspädagogische Kontextbegriff: Lebensweltlicher, lokaler und globaler Kontext -- 2.2 Die religionspädagogisch-didaktische Subjekt- und Kontextorientierung -- 2.2.1 Konstruktivismus als lehr- und lerntheoretische Perspektive -- 2.2.2 Subjekt- und Kontextorientierung in christlicher Religionspädagogik/-didaktik -- 2.2.3 Subjekt- und Kontextorientierung in islamischer Religionspädagogik/-didaktik -- 2.3 Zwischenfazit: Leitprinzipien der religionspädagogisch-didaktischen Subjekt- und Kontextorientierung -- 2.4 Konsequenzen für die Korandidaktik -- 3 Schriftrezeption als Schlüssel zur Korandidaktik -- 3.1 (Post-)Moderne Schriftrezeptionen im koranhermeneutischen Diskurs -- 3.2 Die Offenbarung/die Schrift als Instruktion -- 3.2.1 Zum instruktionistischen Offenbarungs-/Schriftbegriff. 3.2.1.1 Der Instruktionsbegriff -- 3.2.1.2 Der instruktionistische Koranbegriff -- 3.2.2 Der theologische Konnex des instruktionistischen Koranbegriffs -- 3.2.2.1 Zum Wesen des Korans -- 3.2.2.1.1 Koran als "Wort Gottes" (kalam Allah) -- 3.2.2.1.2 Das "Wort Gottes" zwischen Erschaffenheit und Ungeschaffenheit -- 3.2.2.2 Das Offenbarungsgeschehen -- 3.2.2.2.1 wahy -- 3.2.2.2.2 Der Herabsendungs- und Offenbarungsprozess -- 3.2.3 Zwischenreflexion und Konsequenzen für den Schriftbegriff -- 3.2.4 Instruktionistischer Offenbarungs-/Schriftbegriff: Möglichkeiten und Grenzen für eine subjekt- und kontextorientierte Korandidaktik -- 3.3 Die Offenbarung/die Schrift als Kommunikation -- 3.3.1 Der Koran als eine Form der Manifestation des Gottesworts und als ein Kommunikationsmedium -- 3.3.2 Der Koran als lebendiger Dialog -- 3.3.2.1 wahy als ein Kommunikationskanal -- 3.3.2.2 Muhammad als performativer Gestalter des Korans? -- 3.3.2.3 Der Koran als Diskurs - die Ersthörer als Praktiker und Mitgestalter der koranischen Kommunikation -- 3.3.2.4 Der Koran als Kommunikation zwischen Gott und den aktuellen Rezipienten -- 3.3.3 Zwischenreflexion und Konsequenzen für den Schriftbegriff -- 3.3.4 Kommunikativer Offenbarungs-/Schriftbegriff: Möglichkeiten und Grenzen für eine subjekt- und kontextorientierte Korandidaktik -- 4 Zum hermeneutisch-exegetischen Zugang der Korandidaktik -- 4.1 Die kontextuelle Koranexegese -- 4.1.1 Der Kontextbezug als methodologischer Rahmen -- 4.1.2 Der methodische Rahmen: Das Vier-Ebenen-Modell -- 4.1.3 Die Bedeutung -- 4.1.3.1 Vielfaltigkeit der Bedeutungsdimensionen -- 4.1.3.2 Objektivität versus Subjektivität -- 4.1.3.3 Die Komplexität der Bedeutung -- 4.1.3.4 Die Kontextualität der Bedeutung -- 4.1.3.5 Die Grenzen der Bedeutung -- 4.1.4 Die Rolle der Rezipienten. 4.1.4.1 Laien als Exegeten? - Zur Rolle der nichtfachkundigen Rezipienten -- 4.1.4.2 Zur Rolle der fachkundigen Interpreten -- 4.1.5 Zwischenreflexion -- 4.2 Historisch-kontextuelle Koranexegese: Möglichkeiten und Grenzen für eine subjekt- und kontextorientierte Korandidaktik -- 5 Perspektiven für die hermeneutisch-theologische Grundlegung einer subjektorientierten und kontextbezogenen Korandidaktik -- 5.1 Perspektiven für eine subjektorientierte und kontextbezogene Korandidaktik -- 5.2 Perspektiven für den Schriftbegriff einer subjektorientierten und kontextbezogenen Korandidaktik -- 5.3 Perspektiven für den hermeneutisch-exegetischen

Zugang einer subjektorientierten und kontextbezogenen Korandidaktik
-- 5.4 Ausblick und Perspektiven für weitere Forschung --
Literaturverzeichnis -- Abkürzungsverzeichnis.

Sommario/riassunto

Im aktuellen islamisch-religionspädagogischen Diskurs ist ein Abschied von der traditionellen Art der Wissensvermittlung nach dem inhaltsorientierten Konzept und die Zuwendung zu einem reflektierten Lernprozess, der die Subjekte und ihre Lebenswelten ernst nimmt, evident. Dieser Paradigmenwechsel in der islamischen religiösen Bildung hat bestimmte Konsequenzen – auch für die Korandidaktik, die einen wesentlichen Bestandteil des islamischen Religionsunterrichts bildet. Die Autorin nimmt diese Problematik zum Anlass und untersucht in einem interdisziplinären Rahmen die offenbarungs- bzw. schrifttheologischen und die hermeneutisch-exegetischen Voraussetzungen einer subjektorientierten und kontextsensiblen Koranarbeit. In Auseinandersetzung mit diesen und weiteren zentralen Fragen liefert die Studie die ersten wichtigen Ergebnisse für die religionspädagogische sowie die hermeneutisch-theologische Grundlegung einer zeitgemäßen Korandidaktik.
